

Folgen der Sperre

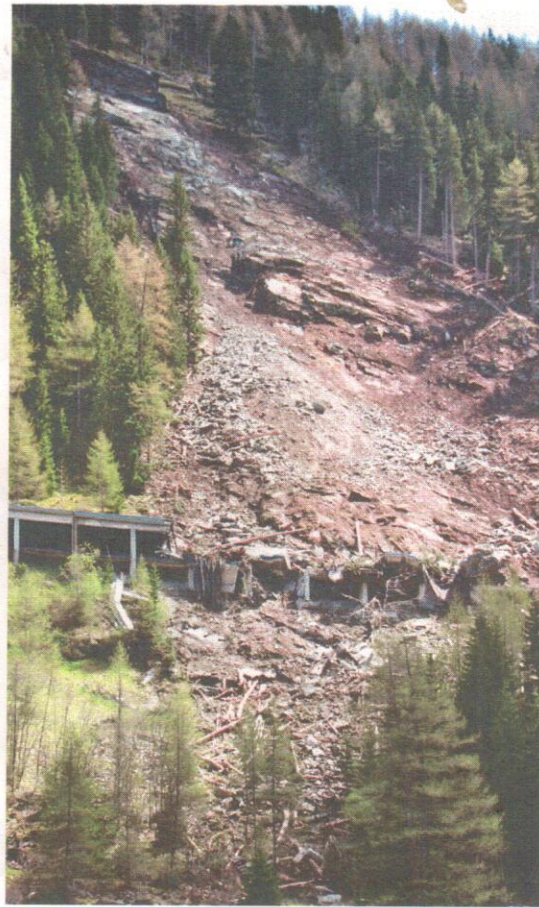
Felssturz. Vorige Woche zerstörte ein Hangrutsch die Felbertauernstraße auf Osttiroler Seite. Für Pendler und Lieferanten ist es nun schwierig.

MATREI/MITTERSILL (simo). Von der Sperre der Straße sind zahlreiche Pendler betroffen. „In unserem Krankenhaus, im Se-

niorenheim und bei Blizzard arbeiten viele Osttiroler“, sagt Mittersills Ortschef Wolfgang Viertler. Er ist Mitglied des Aufsichtsrates der Felbertauernstraße AG. „Jetzt sieht man, wie sehr Verkehr Leben ist und welche soziale Auswirkungen er hat.“ Das spürt auch Konditor Erich Pletzer. „Ich fahre die Strecke drei Mal pro Woche, jetzt habe ich den Umweg über den Glockner genommen, das dauert sechs Stunden, aber ich will meine Kunden nicht hängen lassen.“ Das betont auch Bgm. Viertler: „Mittersill ist bereit, den Pendlern zu helfen.“ Seit Dienstag ist eine Notlösung in Betrieb: Pendler werden per Bus bis zur Rutschung gebracht, diese umgehen sie zu Fuß, danach fahren sie mit einem Bus weiter. Siehe Bericht über Pendlershuttle Seite 12.



Offen ist die Zufahrt nach Hintersee von Mittersill aus. Bild: SW/SIMO



35.000 Kubikmeter Material waren in Bewegung und zerstörten die Schildalmgalerie der Felbertauernstraße auf einer Länge von 95 Metern. Die Rutschung war etwa 200 Meter lang und 100 Meter breit, die Abrisskante zehn Meter hoch. Die 1967 eröffnete Straße wird im Durchschnitt von 4000 Fahrzeugen pro Tag passiert. Die Dauer der Sperre war Mitte dieser Woche nicht absehbar. Bild: SW/ANTON KAINDL

MODE MOOSBRUGGER
MODETAGE

Hol Dir

-20%

auf dein Lieblingsteil!

am Freitag 24. Mai
Samstag 25. Mai
Montag 27. Mai



ONLY

MODE MOOSBRUGGER
Kirchgasse 1 **MITTERSILL**